

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 19/0102
3211 - SG Verkehrsaufsicht			Datum: 18.02.2019
Bearb.:	Möers, Franziska	Tel.:-469	öffentlich
Az.:	3211.71.011/ Mö		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	21.02.2019	Anhörung

Beantwortung der Anfrage Pkt. 9.18 aus der Ausschusssitzung vom 17.01.2019 von Herrn Engel zur Lichtsignalanlage Am Exerzierplatz / Alter Kirchenweg / Falkenbergstraße

Frage:

Es wird gebeten die Ampelanlage im Bereich: Alter Kirchenweg, Falkenberg Straße, Am Exerzierplatz, Marktplatz dem Verkehrsaufkommen während der Bauarbeiten an der Ulzburger Straße anzupassen.

Ein Bürger schreibt dazu folgendes:

Seit der Abschnitt der Ulzburger Str. in Richtung Süden gesperrt ist, weichen Fahrzeuge über Langenharmer Weg, Falkenbergstraße und Alter Kirchenweg aus, so dass die Straßen stärker als üblich belastet sind. Offenbar hat niemand daran gedacht, die Ampelschaltung anzupassen. Die Grünphase an der Falkenbergstraße für Einbieger in den Alten Kirchenweg beträgt 15 Sekunden. Das reicht für ca. 5 Fahrzeuge. Es entsteht ein Stau in der Falkenbergstraße von dem auch die Linienbusse betroffen sind. Während der Rotphase fließt vergleichsweise wenig Verkehr entlang des Alten Kirchenwegs, so dass eine längere Grünphase den dortigen Verkehr nicht benachteiligen würde.

Es muss auch die Schaltung der Ampel an der Einmündung „Am Exerzierplatz“ in den Alten Kirchenweg angepasst werden, damit der von der Falkenbergstraße bei Grün rechts abbiegende Verkehr abfließen kann.

Antwort der Verwaltung

Die Lichtsignalanlage Alter Kirchenweg / Falkenbergstraße / Am Exerzierplatz hat im Vergleich zu anderen vierarmigen Lichtsignalanlagen eine Besonderheit. Es handelt sich hier um zwei zueinander versetzte T-Einmündungen. Diese sind die Einmündung am Exerzierplatz und die Einmündung Falkenbergstraße. An einer normalen Kreuzung wird nach Ablauf der Grünzeit der Haupttrichtung die Grünzeit der Nebenrichtung geschaltet. Aufgrund der zueinander versetzten Einmündungen (Am Exerzierplatz und Falkenbergstr.) ist dies leider nicht möglich. Dies bedeutet eine erhebliche Reduzierung der Leistungsfähigkeit einer solchen Anlage.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	---------------------

Eine Änderung dieser Steuerung ist sehr aufwändig und würde für alle anderen Einmündungen eine erhebliche Staubildung erzeugen, zumal nur eine Änderung der Grünzeiten möglich ist. Die von dem Bürger gewünschte Phasenänderung kann aus Sicherheitsgründen nicht geschaltet werden. Wie von dem Bürger berichtet, können bei einer längeren Grünphase für die Falkenbergstraße trotzdem nur ca. 5 Fahrzeuge fahren.

Aus den obengenannten Gründen verläuft die Umleitungstrecke eben nicht über die Falkenbergstraße, sondern über den Kreisverkehr Langenharmer Weg / Stormarnstraße / Stonsdorfer Weg.